



Die im Folgenden gelisteten Unterlagen müssen gemeinsam, fristgerecht und vollständig digital in der Hessenbox hochgeladen werden und in Papierform im Dekanat eingereicht werden.

Antrag auf Einleitung des Promotionsverfahrens

Erforderliche Unterlagen:

Antrag auf Einleitung des Promotionsverfahrens

Dissertation als PDF/A-Datei (nur in Hessenbox hochzuladen, keine Abgabe eines Printexemplars erforderlich)

Erklärung bei Einleitung des Promotionsverfahrens nach der 9. Novelle PO/AT

Drei Forschungsnachweise mit Stellungnahme der/des Betreuerin/Betreuers (formloses Schreiben)

Nachweis über die Bezahlung der Promotionsgebühr:

Die Promotionsgebühr in Höhe von EUR 100 ist an die Sparkasse Darmstadt, IBAN DE36 5085 0150 0000 7043 00, BIC HELADEF1DAS, Projekt-Nr. 40100191 und Verwendungszweck „Promotionsgebühr FB01“ zu überweisen.

Lebenslauf

Im Fall einer kumulativen Dissertation sind zusätzlich folgende Anlagen einzureichen:

Erklärung der Referierenden nach § 9 Abs. 4 PO/AT (siehe Mustervorlage)

Erklärung zu Veröffentlichungen im Rahmen der kumulativen Dissertation nach § 9 Abs. 4 PO/AT (siehe Mustervorlage)

Erklärung zur Abgrenzung der selbstständigen Leistung nach § 9 Abs. 5 PO/AT inkl. Originalunterschrift aller Koautor:innen (siehe Mustervorlage)

Im Fall einer E-Disputation oder hybriden Disputation:

Falls die Disputation elektronisch stattfindet (E-Disputation per Videokonferenz) oder falls ein oder mehrere Mitglieder der Prüfungskommission elektronisch zugeschaltet werden (hybride Disputation), ist die Zustimmung der Doktorandin oder des Doktoranden erforderlich und die Einverständniserklärung aller Mitglieder der Prüfungskommission einzuholen (siehe S. 3 des Antrags):

Nicht erforderlich

liegt vor

Im Falle einer fremdsprachigen Disputation sind zusätzlich folgende Anlagen einzureichen:

Formloser Antrag an den Vorsitz des Promotionsausschusses (siehe Mustervorlage). Der Promotionsausschuss genehmigt eine fremdsprachige Disputation vorbehaltlich des Einverständnisses der Prüfungskommission. Das Einverständnis der Kommissionsmitglieder muss von der:dem Doktorand:in eingeholt werden.

Nicht erforderlich

liegt vor

Antrag auf Einleitung des Promotionsverfahrens

Vorname, Name:

Straße, Hausnummer:

Postleitzahl, Ort:

Private E-Mail-Adresse:

Telefonnummer:

TU Darmstadt
Fachbereich Rechts- und Wirtschaftswissenschaften
Dekanat
Vorsitz Promotionsausschuss
Hochschulstr. 1
64289 Darmstadt

Datum:

Einleitung meines Promotionsverfahrens

Sehr geehrte: Vorsitzende:r des Promotionsausschusses,
hiermit bitte ich um Einleitung meines Promotionsverfahrens. Anbei erhalten Sie die benötigten Unterlagen.

Titel der Dissertation:

Format der Dissertation:

Monographie

kumulative Schrift

Für die Besetzung der Prüfungskommission schlage ich die folgenden Professor:innen vor:

in der Funktion als Referent:in

in der Funktion als Korreferent:in

in der Funktion als Vorsitz

in der Funktion als weitere:r Prüfer:in

Mit freundlichen Grüßen

Ort/Datum/Unterschrift Antragsteller:in

Diese Seite ist nur bei E-Disputation oder hybrider Disputation erforderlich!

Erklärung bei E-Disputation oder hybrider Disputation*

Name Doktorand:in:

Format der Disputation:

E-Disputation

Hybride Disputation

Mitglieder der Prüfungskommission:

Einverständnis liegt vor:

Referent:in:

Korreferent:in:

Vorsitzende:r

Weitere:r Prüfer:in:

Das Einverständnis mit dem oben genannten Format der Disputation aller Mitglieder der Prüfungskommission liegt vor (z.B. schriftliche Einverständniserklärungen der einzelnen Mitglieder per E-Mail).

Ich erkläre mich mit dem oben genannten Format meiner Disputation einverstanden.

Ort/Datum/Unterschrift Antragsteller:in

*Es gilt die E-Prüfungssatzung